

XVI.

Frithiof und Björn.

Frithiof.

Björn, ich bin müde, des Sturms und der Fluth,  
Welle und Wind sind unfläte Gefährten!  
Nordens Gebirge, die Pfeiler der Erden,  
Weden mir wunderbar mächtig den Muth.  
Glücklich der Mann, dem die blumigen Breiten  
Lieblich noch lächeln des heimischen Lands!  
Ach, wie ein Brack schwamm gramvoll im weiten  
Meer ich dahin! O mein Glück und mein Glanz!

Björn.

Gut ist das Meer, das woll' mir nicht schmähen,  
Freiheit und Freude, die sind da zu Gast,  
Lieben nicht Ruhe noch weichliche Kasten,  
Lieben's, im Sturme die Woge zu sehen.  
Bin ich erst alt, nun, dann will ich im Nord  
Auch wohl an's Grün mich der Erde noch schließen:  
Streiten und trinken jetzt will ich an Bord,  
Will meine Tage noch fröhlich genießen.